

## Staatssekretär Ostermayer: Was ist neu im Jahr 2012?

Utl.: [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) - mit einem Klick, auf einen Blick bestens informiert! =

Wien (OTS) - Für jene, die das kommende Jahr sorgfältig planen und wissen möchten, welche gesetzlichen Neuerungen ins Haus stehen, bietet der Elektronische Amtshelfer [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) einen raschen Überblick über die zahlreichen Rechtsänderungen im Jahr 2012.

Gegliedert in dreizehn Kapitel bietet das Service "Was ist neu im Jahr 2012?" Wissenswertes zu rund einhundert gesetzlichen Änderungen, die 2012 in Kraft treten, und zu Änderungen bei Amtswegen. Es informiert über neue Bestimmungen für staatliche Leistungen und stellt BürgerInnen sowie Unternehmen hilfreiche Informationen zur Verfügung.

Josef Ostermayer, Staatssekretär im Bundeskanzleramt, zuständig für E-Government: "Ein Blick auf [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) und es gibt im nächsten Jahr keine unliebsamen Überraschungen." Vom exakten Prozentsatz der Pensionserhöhung über die neuen Nachweisfristen für den Kindergeldbezug, die Änderung der Tabaksteuer, verbotene Klauseln in Handy-Verträgen bis hin zu Details zur "Rettungsgasse" die ab 1. Jänner 2012 in Kraft tritt - das Service orientiert sich auf sehr übersichtliche Art und Weise an den Bedürfnissen der NutzerInnen.

Erfreut zeigt sich der Medienstaatssekretär darüber, dass sich im E-Amtshelfer auch Informationen zum Medientransparenzgesetz finden, das kommendes Jahr in Kraft tritt. Ostermayer: "Mit dem neuen Gesetz ist es gelungen, eine gute Balance zwischen größtmöglicher Transparenz und überschaubarem bürokratischen Aufwand zu finden."

Wie erfolgreich [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) ist, beweisen die Zahlen: 2011 verzeichnete der E-Amtshelfer rund 6 Mio. Anwendersitzungen und 30 Mio. Abrufe. Monatlich nutzten rund 350.000 Menschen 2,5 Mio. Seiten. Würde man alle diese Anfragen in Ämtern erledigen, bräuchte man dafür knapp 500 Amtsschalter, die jeweils 8 Stunden täglich geöffnet sind.

Ostermayer abschließend: "[HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) ist ein Verwaltungsservice, das sich an den Bedürfnissen der KundInnen orientiert. Es bietet rund um die Uhr die Möglichkeit, sich über Verwaltungsfragen - auch

mittels mobiler Endgeräte - zu informieren. 'Was ist neu im Jahr 2012' ist da eine exzellente Ergänzung und ein Beispiel dafür, wie rasch, effizient und bürgerorientiert die Bundesverwaltung arbeitet."

Informationen unter: [www.HELP.gv.at](http://www.HELP.gv.at). Näheres zur Handy-Signatur mittels derer es möglich ist, gegenüber Ämtern eine gültige Unterschrift abzugeben unter: [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

Rückfragehinweis:

~

Elvira Franta Bakk. phil.  
Pressesprecherin des  
Staatssekretärs im Bundeskanzleramt  
Dr. Josef Ostermayer  
Tel.: 01 531 15-2656  
[elvira.franta@bka.gv.at](mailto:elvira.franta@bka.gv.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/56/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0044 2011-12-30/10:03

301003 Dez 11

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20111230\\_OTS0044](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111230_OTS0044)